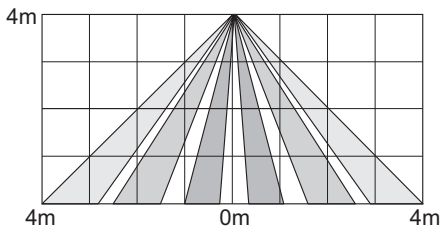


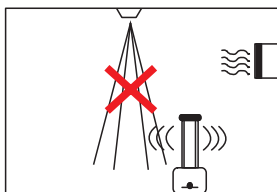
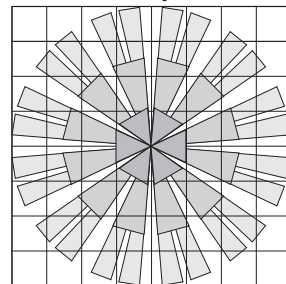
- Doppelelement digitaler Sensor 1 (Digipyro™)
- Mikrowellen Frequenz: 24,125GHz
- Einstellbare Empfindlichkeit mit Trimmer
- Hohe Unempfindlichkeit gegenüber RF-: 30V<sub>m</sub>
- Spannungsversorgung 12/24V<sub>cc</sub> ±5%
- Maximaler Stromverbrauch 28mA
- Bündel von Objektiv: 43
- Abdeckungswinkel 360
- Erfassungsbereich 8m
- Solid-State-Relais Ausgang NC 100mA, 50V<sub>cc</sub> max. 1
- Erstes Mal zu stabilisieren 40"
- Alarmspeicher
- Einstellbare UND / ODER Funktion (Anti-Maskierung)
- Tamper-Schutz gegen Öffnung
- Impulszählerfunktion 1 - 4
- Signalisierungsled
- Sicherheitsstufe 1
- Umweltklasse 2
- Abmessungen (H) 31mm
- Abmessungen (Ø) 85mm
- Entspricht dem CEI EN50131-1 Standard



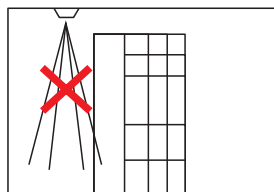
Vertikaler Erfassungsbereich



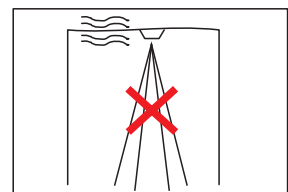
Horizontaler Erfassungsbereich



Installieren Sie den Melder nicht neben Wärmequellen und Klimaanlage



Verdecken Sie nicht teilweise oder vollständig das Sichtfeld des Melders



Installieren Sie den Melder nicht auf vibrationsbelasteten Oberflächen

Der volumetrische Melder DT360 ist mit einem Schaltkreis in SMT-Technologie ausgestattet, um eine größere Stabilität beim Betrieb und eine größere Unempfindlichkeit gegen elektromagnetische Störungen zu gewährleisten. Die Empfindlichkeitseinstellung ermöglicht die Installation in jeder Umgebung, die einen diskreten und sicheren volumetrischen Schutz erfordert.

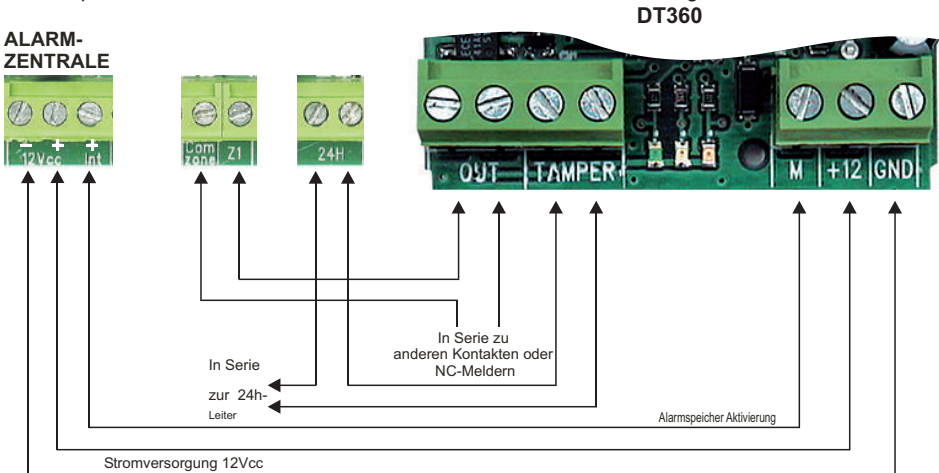
Die "Alarmspeicher"-Funktion, die durch die eingebaute LED angezeigt wird, ermöglicht es zu erkennen, welcher Sensor den Alarm ausgelöst hat, wenn mehrere Sensoren hintereinander in derselben Zone installiert sind. Der Anschluß des *unterbrochenen Pluspols* (+ 12V Int.) der Zentrale dient dazu, diese Funktion jedes Mal zurückzusetzen, wenn das Alarmsystem wieder eingesetzt wird.

## INSTALLATION

Installieren Sie den Melder in einer Höhe von etwa 3,2 Metern, um eine Erfassungsreichweite von etwa 4 Metern zu erreichen. Die Installation in einer niedrigeren Höhe reduziert die Meldeempfindlichkeit, der Installation in einer Höhe von mehr als 4 Metern kann dagegen eine ausreichende Empfindlichkeit bieten.

**ANMERKUNG:** Richten Sie den Sensor nicht auf Objekte aus, die schnelle Temperaturänderungen verursachen können, wie z. B. Heizung, elektrische Heizkörper, Klimaanlage, offene Flammen usw.

- Vermeiden Sie auch die Installation in ihrer Nähe.
- Verdecken Sie nicht teilweise oder vollständig das Sichtfeld des Melders.
- Stellen Sie die Verbindungen nach dem folgenden Diagramm her:  
Die Klemme **M** muss an die Klemme **+ INT** der Zentrale angeschlossen werden, wenn die Alarmspeicherfunktion aktiviert werden soll, andernfalls muss sie nicht angeschlossen werden.



**FUNKTIONSBESCHREIBUNG**

Die DT360 arbeitet in "doppelter Technologie", was bedeutet, dass Alarm nur dann auslöst, wenn beide Technologien einen echten Einbruch erkennen (**UND-Funktion**). Dies verhindert die Fehlalarmen durch die alleinige Aktivierung des Infrarotsensors (z. B. durch die Sonnenstrahlen) oder des Mikrowellensensors (z. B. durch bewegte Objekte).

**Um den Sicherheitsstufe zu erhöhen, wurde dem DT360 ein Impulszähler hinzugefügt, um die erkannten Alarme zu zählen. Sobald der eingestellte Wert erreicht ist, wird das OUT-Relais aktiviert.**

• **EINSCHALTEN**

Bei Spannungsversorgung blinkt die ROTE LED für ca. 40 Sekunden während der Stabilisierungsphase des Stromkreises.

• **PIR-BEREICH**

Bei jeder Signalisierung des *PIR-BEREICHS* leuchtet die **GELBE LED** auf.

• **MIKROWELLENBEREICH**

Bei jeder Signalisierung des *MIKROWELLENBEREICHS* leuchtet die **GRÜNE LED** auf

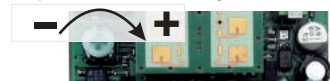
☞ **ANMERKUNG:** Durch Drehen des Trimmes können Sie die Empfindlichkeit einstellen.

**Die Eistellung wirkt sowohl auf den Mikrowellenbereich als auch auf den Infrarotbereich.**

• **“UND” FUNKTION**

Beim Normalbetrieb leuchtet die rote LED und das Ausgangsrelais geht auf, wenn von beiden Technologien eine Bewegung erkannt wird.

Empfindlichkeitseinstellung



• **“~~Anti-Maskierung~~ ODER ” FUNKTION**

Durch diese Funktion (SW3 = ON) meldet der Sensor den Alarm, **wenn nur einer der Sensoren Bewegungen innerhalb von etwa 30 Sekunden wiederholt erkennt.**



SW3=ON (automatisch OR)

**PIR oder Mikrowelle  
SE > 30”**

*Diese Funktion verhindert, dass der Sensor außer Betrieb gesetzt wird, indem nur eine der beiden Bewegungserkennungstechnologien maskiert wird und schützt den Melder vor möglichen Einbrüchen.*

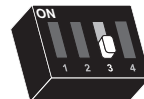
**IMPULSZÄHLER**

• Wenn die Anzahl der Impulse auf eins programmiert ist, aktiviert der Melder sofort den OUT-Ausgang (Kontaktöffnung) und meldet die Erkennung an die Alarmzentrale.

• Wenn die Anzahl der programmierten Impulse größer als eins ist, blinkt die rote LED bei der ersten Erkennung und bleibt dann für etwa zwei Sekunden ausgeschaltet.

• Wenn der Bewegungserkennungsstatus fortbesteht oder innerhalb der nächsten 15 Sekunden ein neues Ereignis auftritt, wiederholt die rote LED die Signalisierung.

**Wenn die Anzahl der Impulssignale die programmierte Anzahl erreicht, leuchtet die rote LED stetig und der OUT-Anschluß geht auf, um den Alarm an die Alarmzentrale zu melden.**



SW3=OFF (UND)

**Einer von beiden PIR,  
Beide + Mikrowelle**

ANMERKUNG: etwa 15 Sekunden nach der letzten Erkennung wird der Impulszähler zurückgesetzt.

• **IMPULSZÄHLER** Jeder Blitz der ROTE LED (dh jede Erkennung durch Mikrowellen- + PIR-Sensor, nur Mikrowellen- oder nur PIR-Sensor) wird gezählt. Sobald der im Impulszähler eingestellte Wert überschritten wird, leuchtet die ROTE LED, geht das Relais auf und wird der Alarm ausgelöst.

☞ Unabhängig von der programmierten Anzahl von Impulsen und dem Aktivierungs- / Deaktivierungsstatus der ODER-Funktion (*Anti-Maskierung*), **wenn ein Sensor eine deutliche Bewegung erkennt, schaltet sich der Melder ein, leuchtet die ständige rote LED und öffnet sofort den OUT-Ausgang**, ohne die programmierte Anzahl von Impulsen zu erreichen oder Bewegungen mit der anderen Technologie zu erkennen.

**SWITCH1/SWITCH2** Stellen Sie die Dip-Schalter nach dem gewünschten Wert ein:



**1 1 Impuls**  
SW1=OFF  
SW2=OFF



**2 Impulse**  
SW1=ON  
SW2=OFF



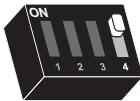
**3 Impulse**  
SW1=OFF  
SW2=ON



**4 Impulse**  
SW1=ON  
SW2=ON

• **AUSSCHLUß DER SIGNALISIERUNGSLED**

Durch Setzen des DIP-Schalters 4 auf ON (SW = ON) werden die Erkennungs- und Alarmsignalisierungen der LEDs deaktiviert. Die einzigen aktiven Signalisierung sind das anfängliche Blinken bei Meldereinschaltung und das Blinken für die Aktivierung des Alarmspeichers.



SW4=ON (*Ausschluß aktiviert*)



SW4=OFF (*Ausschluß deaktiviert*)

• **ÜBERSICHT DER LED-FUNKTION**

- › **Rote LED:** Bei Spannungsversorgung blinkt sie für ca. 40 Sekunden während der Stabilisierungsphase des Stromkreises.
- › **Gelbe LED:** Aktivierung der Infraroterkennung
- › = **Grüne LED:** Aktivierung der Mikrowellenerkennung

• **ALARMSPEICHER**

Mit dieser Funktion kann festgestellt werden, welcher Sensor einen Alarm ausgelöst hat. Um den Alarmspeicher zu aktivieren, verbinden Sie den Eingang "M" mit dem Ausgang "+ INT" der Alarmzentrale.

- › **Funktionsbeschreibung der roten LED (Alarmspeicher)**
  - **Langsames Blinken (5 Sek.):** Aktivierung
  - **Schnelles Blinken:** Sensorerkennungssignal mit *Alarmspeicher*
  - **Ständig Rot:** Sensorerkennungssignal ohne *Alarmspeicher*